

ds

Patricia Riekel: Das Geschäft mit den Stars

In dem Sachtext „Das Geschäft mit den Stars“, von Patricia Riekel, der im Jahr 2000 herausgegeben wurde, wird über Stars und Journalismus berichtet.

Zuerst wird auf die Wichtigkeit von Medien und deren Hilfe für die Stars, auch auf die komplexe Struktur von Medien, hingewiesen. Ohne Medien würden die Stars es viel schwerer haben, sich bekannt zu werden.

Danach wird über die 4 Positionen von Beginn eines Stars bis zum Superstar berichtet: Aus einer unbekannten Persönlichkeit, die von Journalisten abhängig ist, wird ein „Sternchen“. Danach wird dieser ein Star, dem Journalisten immer unwichtiger werden und zum Schluss ein Superstar, der keine Journalisten mehr braucht.

Dann wird der Leser von PR-Berater und Manager informiert, die die Kontakte der Stars verknüpfen und deshalb eine große Macht besitzen.

Als letztes wird auf den Klatschjournalismus und die Wichtigkeit des Erfolges für die Stars erinnert. Die Autorin schreibt, dass man die Einschränkungen der Stars und ihrer Manager verstehen kann, da der Klatschjournalismus schlechte Journalisten hat.

Pro Contra Publikumsliebling des Fantasy Filmfestes White Nights 2015 zu lange 132 Minuten Western- und Horrorelemente wenige Charaktere und Schauplätze eigene originelle Welt, realistische Welt zu brutal Spannung trotz geringen Budgets und langsamen Tempos fehlende Informationen über finalen Schauplatz Intensive Gewaltausbrüche und Schusswechsel Zu lange Reise der Charaktere überragendes Ensemble von Kurt Russel und Patrick Wilson gute Dialoge

ARGUMENTIEREN

Wer überzeugen will, muss...

1. sachliche und konkrete Argumente bringen
2. seine Meinung deutlich machen
3. seine Argumente mit Beispielen belegen
4. Blickkontakt mit Hörern nicht meiden
5. seine eigene Meinung beibehalten
6. laut und deutlich reden
7. gut leslich schreiben
8. Listenpunkt mehrere logische Argumente bringen
9. sich auf die Zielgruppe beziehen
10. richtige und überprüfbare Argumente bringen
11. flüssig sprechen

Aufbau eines Arguments

These
Erklärung
Belegen

Arten von Belegen

Überprüfbare Fakten oder Tatsachen (Statistiken, Beobachtung, Untersuchung)

Heranziehen einer Autorität (Experte, Fachmann, Wissenschaftler, Spezialist)

Beispiele aus eigenen Beobachtungen und Erfahrungen (nachvollziehbar + exemplarisch)

Berufung auf allgemeine anerkannte Werte und Normen (Gesetze, Grundrecht, Traditionen)

Herstellen analoger Schlussfolgerungen (Rückschlüsse aus leicht verständlichen Tatsachen oder Ereignissen)

Argument pro oder contra: Gesetzliche Helmpflicht

Fahrradhelme schützen den Kopf eines Fahrradfahrers. Bei einem Aufprall auf den ungeschützten Kopf können Kopfverletzungen entstehen, die durch einen Helm verhindert werden können. Dieser kann auch vor schwereren Verletzungen schützen, da er aus Schaumstoff besteht, die mit einer harten Schale umgeben ist. Auf diese Weise wird zwar der Helm beschädigt, aber der Kopf bleibt geschützt.

Stellenweise wirkt es so, als ob du dich wiederholen würdest. Ein Beispiel fehlt! pz

From:
<https://herr-zimmerer.de/> - **herr-zimmerer.de**



Permanent link:

<https://herr-zimmerer.de/doku.php/open:2016-8c:lerner-seiten:ds?rev=1490651408>

Last update: **2017/03/27 23:50**